



Für alle, die die Astrologie nicht nur als Stunden- oder Tagesbarometer ihrer gerade aktuellen körperlichen, seelischen und geistigen Befindlichkeiten gebrauchen oder auch missbrauchen, bietet das Buch von Erin Sullivan einen außerordentlich einfühlsamen und weisen Leitfaden für das Verständnis der langfristigen Zeit- und Entwicklungszyklen ihres Lebens, wie sie sich in den unterschiedlichen Beziehungen (Aspekten) der langsam laufenden Planeten zu ihrem Radixort im Horoskop spiegeln. Man mag sich im Einzelfall fragen, ob frühere Generationen, die oft nur die Hälfte unseres heutigen durchschnittlichen Lebensalters erreichten, begünstigt waren, wenn sie beispielsweise eine zweite Saturn- oder Uranuswiederkehr überhaupt nicht erlebten, und wir darüber glücklich sein sollten, dass wir an den daran geknüpften Entwicklungs- und Reifeprozessen teilhaben dürfen.

Mit großem psychologischem Einfühlungsvermögen in die jeweils aktuellen körperlich-seelisch-geistigen Problematiken der davon Betroffenen beschreibt Sullivan die vor allem ab der Lebensmitte sich ein- oder mehrmals häufenden Konjunktionen, Quadrate oder Oppositionen des laufenden Saturn, Uranus, Neptun, Pluto und der Mondknotenachse. Im Gegensatz dazu, dass diese Zeiten meist als nachhaltige Lebenskrisen erfahren werden - die so genannte Midlife-Krise ist nur eine und vielleicht die markanteste darunter - , sieht Sullivan in ihnen bedeutsame Wendepunkte und Möglichkeiten einer Neuorientierung hin zu einer geistig-seelischen Reife.

Ihrem wahren Wesen nach sind diese zyklisch wiederkehrenden planetarischen Konstellationen Zeiten, in denen ein Mensch aufgefordert ist, für eine bestimmte Zeit die Bedürfnisse seines sich üblicherweise allzu sehr in den Vordergrund drängenden Egos vorübergehend zurückzustellen und sich vertrauensvoll seiner inneren, seelischen Führung zu überlassen. Sullivan weiß, dass dies kein leichter Weg ist und beschreibt es auch. Unter ihrer behutsamen Führung durch die einzelnen Lebensalter verlieren diese Übergänge jedoch ihren Schrecken und eröffnen dem Leser die darin vor allem liegenden Chancen.

Einen breiten Raum nehmen auch die Analysen der besonderen Aufgaben und Konflikte der heute lebenden Pluto-Generationen, beginnend mit Pluto in Löwe in ihrer Verbindung zu Neptun ab Jungfrau, ein. Sullivans Betrachtungen dazu führen zu einer nachdrücklichen Erhellung einer ganzen Reihe von zu bewältigenden Generationskonflikten, mit denen wir uns in unserer jüngeren Vergangenheit und Gegenwart sowohl individuell, im Verhältnis zwischen Eltern und ihren Kindern, als auch gesellschaftlich auseinandersetzen mussten und auch weiterhin noch müssen.

Wer sich also tiefer über den ganz allgemein waltenden Zeitgeist und vor allem den Geist der in seinem gerade aktuellen persönlichen Lebensalter planetarisch waltet, nicht nur informieren, sondern vielleicht auch eine neue Orientierung darin finden möchte, dem sei dieses Buch sehr empfohlen.

- Peter Schlapp